



Viola von Cramon

Mitglied des Deutschen Bundestages



Daniela Wagner

Mitglied des Deutschen Bundestages

Viola von Cramon • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin
Daniela Wagner • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

An die Vorsitzende des Sportausschusses
des Deutschen Bundestages
Dagmar Freitag, MdB
- im Hause -

Berlin, 18. Oktober 2011

Beratungen Einzelplan 06: Zuschuss an die WADA

Die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt:

Der **Haushaltstitel 686 14-029 Zuschuss an die Welt-Anti-Doping Agentur (WADA)** wird um 10.880 € erhöht.

Die Gegenfinanzierung erfolgt zu Lasten des **Haushaltstitels 532 13-324 Bundeszuschüsse im Zusammenhang mit der Ausrichtung der Frauen Fußball WM 2011 (u. a. Aufgaben zur Gewährleistung der Sicherheit der WM, Vorsitz im Bund-Länder-Ausschuss, Standortkampagnen)**.

Begründung:

Deutschland hat ein Interesse an einer fairen und ausgeglichenen Ausgangslage im Spitzensport. Grundlage hierfür sind international gut aufgestellte Anti-Doping-Institutionen wie die WADA. Um die erstmals seit 2004 geplante Erhöhung der Personalkosten bei der WADA realisieren zu können, ist eine wechsellkursunabhängige Steigerung des Zuschusses um 2% notwendig, wie ursprünglich von der Bundesregierung zugesagt. Eine bessere personelle Ausstattung ist für die internationale Harmonisierung des Anti-Doping-Kampfes notwendig, da länderspezifische Unterschiede in der Ausstattung und damit in der Effizienz des Anti-Doping-Kampfes noch immer groß sind und in einigen Regionen Anti-Doping-Strukturen erst aufgebaut werden.

Nach dem Verteilerschlüssel der Kulturkonvention des Europarates trägt die Bundesregierung 12,2% des europäischen Anteils der staatlichen Zuschüsse an die WADA. Durch diese Proporzregelung würden nach dem vorliegenden Haushaltsentwurf der Bundesregierung also insgesamt deutlich größere finanzielle Ausfälle für die WADA resultieren. Der finanzielle Aufwand vor allem für Forschungsvorhaben wird stetig größer, weshalb ein Einfrieren der Beiträge faktisch eine Schwächung des nationalen wie internationalen Anti-Doping-Kampfes bedeuten würde.

Viola von Cramon

Daniela Wagner